

Baikaltours e.K.

Ostkirchstrasse 65

47574 Goch

info@baikaltours.de

Tel: (0 28 23) 41 97 48

Web: <http://www.baikaltours.de>



**Baikaltours**



**Kirgistan – zu Nomaden in die Bergwelt**



# Wichtige Reiseinformationen

## Russisches Visum:

Für die Einreise nach Russland benötigen Sie ein Touristenvisum, welches von BaikalTours eingeholt wird. Für deutsche Staatsangehörige beträgt die Visumbearbeitungsgebühr (Visumgebühren und -besorgung) z. Zt. 100,- EUR pro Person. Für Staatsangehörige anderer Länder auf Anfrage. Die erforderlichen Formulare senden wir Ihnen nach Ihrer Anmeldung zu.

## Zur Visabeantragung benötigen wir spätestens bis vier Wochen vor Abreise:

- Ihren Reisepass im Original (mit einer freien Doppelseite), der nach Beendigung der Reise noch sechs Monate gültig sein muss
- Ein ausgefülltes Visumantragsformular
- Nachweis vom laufenden Jahr über den Abschluss einer, für Russland geltenden Auslandsreisekrankenversicherung (z.B. Kopie der Versicherungspolice oder eine Bescheinigung der Versicherung)
- Ein Passfoto 3,5 x 4,5 cm, das nicht älter ist, als das im Reisepass

Bitte beachten Sie die festgelegten Fristen. Bei Beantragung weniger als vier Wochen vor der Abreise erhöht sich die Visumbearbeitungsgebühr (Preis auf Anfrage)

## Gesundheitsvorsorge

Grundsätzlich sind Reisen nach Osteuropa gesundheitlich unbedenklich, jedoch ist eine generelle ärztliche Untersuchung vor Reiseantritt empfehlenswert. Die medizinische Versorgung in den ehemaligen Ostblockstaaten ist nicht so umfassend, wie Sie das gewöhnt sind. Daher sollte eine Reiseapotheke sowie ein Vorrat Ihrer persönlichen Medikamente mitgeführt werden. Der Abschluss einer Reisekrankenversicherung ist für Russland-Reisen erforderlich (in den Reisepreisen nicht enthalten). Für die GUS-Staaten sind zur Zeit keine Impfungen vorgeschrieben, bitte überprüfen Sie jedoch die Gültigkeit Ihres Tetanus- und Polioschutzes. Wir empfehlen Ihnen sich bei der BAD Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH (Wanheimer Str. 47, 40472 Düsseldorf) unter [www.die-reisemedizin.de](http://www.die-reisemedizin.de) oder unter Telefon 0211/516160-0 zu erkundigen.

## Unterbringung

Während unserer Reisen erfolgt die Unterbringung in den großen Städten in Hotels der guten Mittelklasse mit Bad oder Dusche und WC. Die ungewöhnlichen Reiserouten zu den eindrucksvollen Begegnungen mit nahezu unberührter Natur sind aber auch die Routen in einem Gebiet, das touristisch noch fast unerschlossen ist. Es gilt: Intensives Erleben vor Komfort.

## Sicher Unterwegs

Die Transfers, Ausflüge und Besichtigungen werden mit den besten verfügbaren und der Gegend angepassten Bussen durchgeführt. Der Qualitätsstandard dieser aus westlicher und heimischer Produktion stammenden Fahrzeuge ist durchweg gut. Grundsätzlich garantieren erstklassige und ortskundige Fahrer eine sichere Fahrt.

## Bahnticket zum Flughafen

Mit dem Im-Zug-zum Flughafen-Service starten Sie in den Urlaub

entspannt, ohne Stress und Stau. Das Rail&Fly-Ticket 2. Klasse berechtigt zu Fahrten innerhalb Deutschlands in allen Zügen der Deutsche Bahn AG (InterCityExpress, InterCity, EuroCity, InterRegio). IC/ECZuschläge und ICE-Aufpreise sind im Ticket enthalten. Sofern der Flughafen nicht über einen eigenen Bahnhof verfügt, können in der Regel für die Fahrt vom Zielbahnhof zum Flughafen die öffentlichen Verkehrsmittel genutzt werden (Bitte erkundigen Sie sich vor der Reise). Das Rail&Fly-Ticket hat keine Gültigkeit in Autozügen, Sonderzügen und Turnuszügen. In DB Nacht-Zügen können lediglich Sitzwagenreservierungen vorgenommen werden. Bei Verfügbarkeit können im Zug gegen Zahlung des tariflichen Aufpreises Liege- und Schlafwagenplätze genutzt werden. In anderen Nachtzügen sowie in der CityNightLine können gegen Zahlung des tariflichen Aufpreises auch Schlaf- und Liegewagenplätze reserviert werden. Bei Abflügen von ausländischen Flughäfen gilt das Rail&Fly-Ticket nicht, auch nicht für die innerdeutsche Strecke bis zur Grenze. Das Rail&FlyTicket gilt am Tag vor dem Abflug, am Abflugtag selbst, sowie am Tag der Rückkehr und am Folgetag. Zwischenstops sind erlaubt, Hin- und Rückreise müssen jedoch in Richtung Flughafen bzw. Heimatbahnhof erfolgen. Zwischen Hin- und Rückflug dürfen maximal 2 Monate liegen. Bitte wählen Sie Ihre Verbindung möglichst so, dass Sie den Abflughafen spätestens zwei Stunden vor Abflug erreichen.

## Versicherungen

Ihr Reisepreis ist durch die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bei der R+V Allgemeinen Versicherung AG gesichert. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung (in den Reisepreisen nicht enthalten) und helfen Ihnen gerne, eine solche abzuschließen. Ebenso schließen wir für Sie gerne eine Auslandsreisekrankenversicherung ab.

## Besichtigungen & Ausflüge

In mehreren Reisebeschreibungen angegebene Ausflüge und Besichtigungen bilden feste Bestandteile Ihres Reiseprogramms mit BaikalTours. Für Sie fallen keine zusätzliche Kosten an. Trotz unserer Reiseplanung, bei der alle aktuellen Informationen berücksichtigt wurden, kann sich immer etwas wegen des Wetters, unvorhersehbaren Restaurierungsarbeiten oder Öffnungszeiten ändern. Daher müssen Änderungen vorbehalten bleiben.

# Kirgistan – zu Nomaden in die Bergwelt (18 Tage)



## Reiseverlauf:

### 1. Tag: Anreise

Flug von Deutschland nach Bischkek.(-/-/-)

### 2. Tag: Bischkek

Am Flughafen werden Sie von Ihrer Deutsch sprechenden Reiseleitung empfangen und zum Hotel gebracht. Nach Erholung fahren Sie in die Berge zum Nationalpark Ala-Artscha, der fast die ganze Pflanzenvielfalt des Landes präsentiert. Während einer ca. 4-stündigen Wanderung in einer malerischen Schlucht genießen Sie das Panorama und gewöhnen sich an die Höhe. Übernachtung in Bischkek. (Auto: 80 km) (F/L/-)

### 3. Tag: Schlucht Tschitschkan

Morgens lernen Sie bei einem Rundgang die Hauptstadt Kirgistans kennen. Anschließend fahren Sie mit einem Kleinbus Richtung Süden auf der Haupttrasse, die Bischkek mit dem Norden der Republik verbindet. Sie überqueren zwei Bergkämme und durchfahren einen ca. 4 km langen Tunnel. Von einem Aussichtspunkt genießen Sie ein atemberaubendes Panorama mit Bergen und der Schlucht Tschitschkan. Sie legen mehrere Zwischenstopps zum Fotografieren ein und erreichen ein Hotel am Fluss, das ursprünglich der sowjetischen Elite als Feriendomizil diente. Auf Wunsch können Sie eine Wanderung zu einem Imker unternehmen. Hotelübernachtung. (Auto: 250 km) (F/L/-)

### 4. Tag: Schlucht Susamyr – Sary-Tschelek

Ihr Ziel für heute ist das Naturreservat Sary-Tschelek. Zuerst führt Sie die Asphaltstraße am größten Stausee Kirgistans entlang. In der Stadt Tasch-Kumyr wechseln Sie zu einer Landstraße und fahren ins Gebirge. Sie legen die restliche Strecke in einer fast unbesiedelten Gegend des süd-westlichen Tian-Chans zurück und erreichen Arkit, eine Siedlung und Administrativ-Zentrum des Naturreservats. Unterbringung im Gästehaus, Erholung. (Auto: 300 km) (F/L/A)

### 5. Tag: Naturreservat Sary-Tschelek

Ihr Kleinbus bringt Sie zum gleichnamigen Bergsee, der ca. 6 km lang und bis zu 234 m tief ist. Neben anderen Pflanzen bestaunen Sie uralte Walnuss-Bäume. Nach den Wanderungen in malerischer Umgebung und einem Lunch kehren Sie zu Fuß zu Ihrem Gästehaus zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Auto: 12 km; zu Fuß: 12 km; ca. 300 m) (F/L/A)



### 6. Tag: nach Dzalalabad

Sie verlassen die kühlen Bergschluchten und fahren zum Fergana-Tal hinab. Auf einer kurzen Strecke werden Sie einen gewaltigen Landschaftswechsel beobachten. Sie erreichen Dzalalabad, eine Stadt unweit der Grenze zu Usbekistan. Bei einer kirgisischen Familie sind Sie für die Übernachtung herzlich willkommen. Beim Abendessen kosten Sie hausgemachte traditionelle Gerichte. (Auto: 270 km) (F/L/A)

### 7. Tag: Osch-orientalische Stadt der Seidenstraße

Ein Ausflug nach Osch steht auf Ihrem Programm. Osch liegt an der antiken Seidenstraße und ist eine der ältesten Städte Zentralasiens. Hier haben die Karawanen ihre Zwischenstopps eingelegt. Sie besichtigen den berühmten Basar, der sich über 3 Tsd. Jahre am gleichen Platz befindet. Die ganze Atmosphäre wirkt prähistorisch. Im Stadtzentrum ragt der Berg Sulajman-Too empor, eines der muslimischen Heiligtümer. Ein Abstecher zum Minarett der Stadt Usken lohnt sich ebenfalls. Übernachtung wie am Vortag. (Auto: 240 km) (F/-/A)

### 8. Tag: Kasarman

An Wäldern vorbei windet sich die Straße ins Gebirge. Vom Bergrücken Ferganskij genießen Sie schöne Ausblicke, eine unwiderstehliche Einladung zum Fotografieren. Zuletzt führt Sie Ihr Weg hinab und Sie erreichen die Siedlung Kasarman. Unterbringung bei einer Familie. Abendessen mit traditionellen kirgisischen Gerichten. (Auto: 180 km) (F/L/A)

### 9. Tag: zum See Son-Kul

Ihre Tour führt Sie zum Bergsee Son-Kul. Zunächst befahren Sie die Trasse am berühmten Fluss Zentralasiens – Naryn – entlang. Danach gehen die Savannen-Landschaften in Wälder über. Nach der Überquerung eines Berg-Kamms (3200 m) erreichen Sie Ihr Ziel. Sie übernachten bei einer Familie in Jurten, wie die einheimischen Hirten. (F/L/A)

### 10. Tag: See Son-Kul

Der See liegt auf einer breiten Hochebene in 3013 m Höhe, misst eine Länge von 29 km und ist bis zu 18 km breit. Wegen der reichen Vegetation ziehen in Sommer-Monaten viele Hirten-Familien mit ihren Tieren hierher. Während einer Wanderung in die Berge erfreuen Sie sich am fantastischen Panorama auf den See und seine Umgebung. Besuch bei gastfreundlichen Einheimischen, Möglichkeit zu einem Ausritt. Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

### 11. Tag: Son-Kul – Naryn

Sie setzen Ihre Fahrt fort. Ihr Weg verläuft erneut über den Bergkamm zum Fluss Naryn. Sie überqueren den Bergrücken Baibitsche-Too und besichtigen Tasch-Rabat, eine Karawanserei an der antiken Seidenstraße. In der Stadt Naryn beziehen Sie Ihre Zimmer in einem Ferienhaus. Zeit zur freien Verfügung. (Auto: 260 km) (F/M/A)

### 12. Tag: zum See Issyk Kul

Heute fahren Sie zur Perle Kirgistans – zum See Issyk Kul. Die Tour führt Sie zuerst über den Bergkamm Dolon. Unterwegs besichtigen Sie einen Kleinbetrieb, in dem man aus Filz verschiedene Waren herstellt. Nach einer Rast erreichen Sie die Siedlung Tamga. Die Geschichte dieses Ortes begann vor Tausenden von Jahren. Laut einer Sage befand sich dort ein Zollamt während der Karawanen-Epoche. Unterbringung in einem gemütlichen Gästehaus mit eigenem Obstgarten. Während Ihres Abendessens genießen Sie traditionelle Gerichte. (Auto: 270 km) (F/M/A)

### 13. Tag: Issyk Kul

Der zweitgrößte Bergsee der Welt liegt auf einer Höhe von 1606 m, hat eine beachtliche Länge von 170 km und ist bis zu 60 km breit. Zeit zur Erholung. Nachmittags erkunden Sie per Kleinbus mehrere Canons und bewundern die durch Witterung entstandenen Felsformationen. Übernachtung wie am Vortag. (Auto: ca. 25 km) (F/M/A)

### 14. Tag: nach Karakol

Ihr Ziel für heute ist die Stadt Karakol. In der Schlucht Barskaun wandern Sie zuerst zu einem beeindruckenden, ca. 100 m hohen Wasserfall. Ein Abstecher in die Schlucht Dzety-Ogus steht ebenfalls auf Ihrem Programm. Karakol wurde von russischen Übersiedler Anfang des 20. Jh. gegründet. Die alten Gebäude und eine orthodoxe Kirche weisen auf russische Architektur hin. Nach der Hotelunterbringung Zeit zur freien Verfügung. (Auto: ca. 150 km) (F/-/-)

### 15. Tag: Schlucht Alтын-Araschan

Die Schlucht Alтын-Araschan ist durch ihre einmalige Natur und ihre heilenden Heißwasser-Quellen bekannt. Mit einem geländegängigen Fahrzeug erkunden Sie den Ort und können in den heißen Quellen baden. Ein breites Tal mit ausgedehnten Wiesen lädt zu einer Wanderung ein. Nach einem Picknick mit Berg-Panorama Rückkehr ins Hotel. Zeit zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag. (Auto: 60 km) (F/L/-)





## 16. Tag: Petroglyphen von Tscholpon-Ata

Am Nordufer des Issyk-Kuls entlang führt Sie die Straße zum bekannten Badeort Tscholpon-Ata. In der Nähe besuchen Sie einen archäologischen Komplex, in dem Sie etwa 2000 Petroglyphen aus der Skythenzeit (8. bis 3. Jh.v. Chr.) bewundern können. Nach Besichtigung dieser prähistorischen Felszeichnungen steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung. Sie haben die Wahl zwischen Stadtbummel oder Erholung am Strand. Übernachtung in einem Gästehaus. (Auto: 130 km) (F/M/A)

## 17. Tag: Bischkek

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Nach mehrstündiger Fahrt erreichen Sie Bischkek, Hauptstadt und gleichzeitig politischer und wirtschaftlicher Mittelpunkt Kirgistans. Die Metropole ging einst aus einer Karawanenstation an der Seidenstraße hervor, hat etwa 900 Tsd. Einwohner und besitzt mehrere Universitäten. Nach der Hotelunterbringung erkunden Sie die Stadt in eigener Regie. (Auto: 270 km) (F/-/-)

## 18. Tag: Rückflug

Morgens früh Transfer zum Flughafen und Flug nach Deutschland. (F/-/-)

## Weitere Informationen:

### Leistungen & Preise

Reisepreis: 3050 €

### Im Preis inklusive

- Linienflüge (Economy-Class) mit Aeroflot oder gleichwertiger Fluggesellschaft
- Alle Transfers gem. Reiseverlauf
- Besichtigungen lt. Reisebeschreibung inkl. Eintritt
- 11 DZ Übernachtungen in Hotels und Gästehäusern
- 5 Übernachtungen bei Familien und in Jurten mit Mehrfach-Belegung
- Verpflegung lt. Programm
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Bischkek

### Nicht eingeschlossen

- Einzelzimmer-Zuschlag: 250 EUR (ausgenommen 2 Ü. in Jurten)
- Bahnreise zum/vom Flughafen: ab 90 EUR
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

## Reiseinformationen

Buchung-Nr.: KGS- 510

- Teilnehmerzahl: mindestens 6; maximal 10 Personen (siehe unsere Allgemeinen Reisebedingungen, Punkt 5) (siehe unsere Allgemeinen Reisebedingungen, Punkt 5)
- Deutsche, österreichische und schweizerische Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Kirgistan kein Touristenvisum

## Reisetermine

- Termine 2021 auf Anfrage

## Zahlungsmodalitäten

Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 20%

Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 21 Tage

## Reiseberichte

Unsere Reise nach Kirgistan war wunderschön. Wir hätten nicht gedacht, dass uns dort eine so atemberaubende Landschaft erwartet. Von den schneebedeckten Gipfeln des Tien Shan-Gebirges waren wir hin und weg. Besonders schön fanden wir, dass wir nicht nur die gängigen Pass-Straßen befahren haben, sondern auch die landschaftlich reizvolleren "Schotterpisten", die vor allem durch die Nomaden genutzt werden. Gerade dort hat man viele außergewöhnliche Begegnungen und Blickwinkel. Eigentlich wollten wir ständig fotografieren. Noch nie haben wir z.B. so große Murmeltiere aus nächster Nähe gesehen.

Die Herzlichkeit der Menschen wirkte absolut authentisch, so dass wir bei Gesprächen mit unseren Gastgebern viele interessante Einblicke in deren Leben erhalten haben. Wir sehen Kirgistan jetzt mit anderen Augen. Zu keinem einzigen Zeitpunkt haben wir uns unsicher gefühlt, ganz im Gegenteil. Auch mit dem Essen gab es keinerlei Probleme. Jeder findet auf den reich gedeckten Tischen viele Sachen, die äußerst schmackhaft sind. Selbst Vegetarier werden in diesem "fleischlastigen" Land nicht verhungern.

Die Reise an sich war vom Programm her sehr abwechslungsreich. Natürlich muss man auch längere Fahrzeiten in Kauf nehmen, dafür bekamen wir jedoch einen sehr guten Querschnitt über alle Teile des Landes geboten. Das Ganze war sehr gut organisiert - es gibt für uns wirklich gar nichts zu meckern. Ein großes Dankeschön und Lob dafür. Wir hatten einfach viel Spaß und konnten vom 1. Tag an vom Alltag daheim abschalten. Die fremde Kultur war eine Bereicherung. Zugegeben, die Hocktoiletten im Yurtencamp waren etwas gewöhnungsbedürftig, aber immer noch hygienischer als so manche Toilette an europäischen Autobahnraststätten. Was wir außerdem noch positiv erwähnen möchten ist, dass unsere Fahrer einen wirklich guten Job gemacht haben, keine Raserei, keine riskanten Überholmanöver, kein Drängeln. Da fährt man gerne mit.



Kirgistan können wir als Reiseland absolut empfehlen. Wir hoffen, dass sich künftige Touristen nicht von Klischees oder Vorurteilen beeinflussen lassen und ihr Geld lieber in dieses wunderschöne Land investieren als in die gängigen Touristenhochburgen.

Liebe Grüße von

Cornelia und Sören Küttner

